

FHXB

FRIEDRICHSHAIN-KREUZBERG MUSEUM

MUSEUM

September 2023

Gedenken



Aus: Jens Dobler, Von anderen Ufern, S. 114, Originalanzeige ohne Quellennachweis

Einweihung einer Gedenkstele für Lotte Hahm

13. September | 17 Uhr | Hasenheide 52-53

Charlotte Hedwig „Lotte“ Hahm (1890-1967) engagierte sich sehr für die lesbische und trans* Subkultur in Berlin. Sie schuf mit der Gründung des *Damenklubs Violetta* einen wichtigen queeren Treffpunkt Berlins. Von 1926-1928 traf sich der Klub mit mehreren hundert Mitgliedern im Jägerhof-Kasino (Hasenheide 52-53). Dort fanden z.B. Tanzabende mit Saalpost und Kostümbälle statt. Lotte Hahm gründete weitere Treffpunkte für Lesben und war im *Bund für Menschenrecht* aktiv. Ziel ihrer Arbeit war es, Lesben und Trans*-Personen zu organisieren und für emanzipatorische Arbeit zu mobilisieren.

Mit dem Gedenkzeichen für Lotte Hahm wird queere Geschichte im

Bezirk erinnert und sichtbar gemacht. Die Gedenktafel wurde im Rahmen des bezirklichen [Diversity-Gedenkens](#) umgesetzt.

Es sprechen: Clara Herrmann (Bezirksbürgermeisterin Friedrichshain-Kreuzberg), Dr. Andrea Rottmann (Historikerin) und Katja Koblitz (Historikerin, Leiterin des Spinnboden Archivs). Musikalische Beiträge von Sigrid Grajek.

Kommende Veranstaltungen



Foto: Thomas Knoll

Pässe als Brücken, Pässe als Mauern. Von der Oberbaumbrücke zur aktuellen Migrationspolitik und grenzüberschreitenden Solidarität.

**9. September | 11 - 12 Uhr in der
Museumsdruckerei**

**Präsentation der "werkstatt denkmal" mit Daniela
Medina Poch und Schüler*innen der Hausburgschule
zum Tag des offenen Denkmals**

Eine Brücke kann Orte und Menschen miteinander verbinden, genauso wie ein Reisepass das Überschreiten von Grenzen ermöglichen kann. Doch was passiert, wenn Brücken zu Mauern werden und Pässe zu Grenzen?

Unter der Anleitung der Künstlerin Daniela Medina Poch beschäftigten sich Schüler*innen der Hausburgschule innerhalb eines viertägigen Workshops mit der Bedeutung der Oberbaumbrücke als Mauer und als Symbol der Wiedervereinigung. Sie erstellten fiktive Reisepässe, um über die aktuelle Migrationspolitik und grenzüberschreitende Solidarität nachzudenken.

Die Schüler*innen werden zum Tag des offenen Denkmals zusammen mit Daniela Medina Poch ihre Ergebnisse vorstellen und gemeinsam reflektieren.

[Mehr erfahren](#)



Landesdenkmalamt Berlin, Foto: Wolfgang Bittner

Führungen in der Fontane-Apothek am Tag des offenen Denkmals

9. und 10. September | 15 und 17 Uhr

Im Diakonissenhaus Bethanien befindet sich die Fontane-Apothek. Im unruhigen Revolutionsjahr 1848 trat Theodor Fontane hier seine Stelle als „Giftmischer“ an. Aber im Bethanien herrschte Ruhe und der Dichter genoss sein letztes Jahr als (schreibender) Apotheker zwischen den frommen Diakonissen und ihren Patienten.

An den Tagen des offenen Denkmals (9. und 10. September) ist die Apotheke zwischen 14-18 Uhr geöffnet. Führungen finden um 15 Uhr und um 17 Uhr statt.

[Mehr erfahren](#)



Kollaboratives Podcast-Projekt zu migrantischen Kämpfen am FHXB Museum

Ab September

Zusammen mit *studio lärm* und dem FHXB Museum entwickeln Aktivist*innen und Künstler*innen in den nächsten Wochen einen Podcast, in dem Geschichten, Sounds, O-Töne und Hintergründe migrantischer Kämpfe verschiedener Zeiten und Generationen in Berlin hörbar werden. Im November launchen wir die ersten Folgen – seid gespannt!

[Mehr erfahren](#)

Aktuelle Sonderausstellungen



O-Platz: Selbstermächtigung und Kämpfe der Migration

28.04. - 01.10.2023

Ausstellung von
International Women* Space
im FHXB Museum

[Mehr erfahren](#)



Ver/sammeln antirassistischer Kämpfe - Ein offenes Archiv

Seit Mai 2022

Plakate, Publikationen und
Proteste aus über 70 Jahren
Bewegungsgeschichte

[Mehr erfahren](#)

Rückblick



Kultursommerfesti val 2023

Kreuzberg: queer, jüdisch und migrantisch!

Am 15. August haben wir im Hof des Museums das queere, jüdische und migrantische Kreuzberg mit Konzerten, Lesungen, Stadt- und Ausstellungsrundgängen gefeiert.



Mit Rosa Shakur feat Elisa Aseva, Sophia Bicking & Yochai Sadeh, Anna Schapiro & Vanessa Opoku, Denise Garcia Bergt von International Women* Space, Çağrı Kahveci und Jens Dobler.

Vielen Dank an alle Beteiligten und Besucher*innen für das tolle Fest!



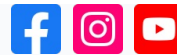
Fotos: Kulturprojekte Berlin, Alexander Rentsch

FHXB Museum

Friedrichshain-Kreuzberg Museum

Adalbertstr. 95A

10999 BERLIN

info@fhxb-museum.de**Öffnungszeiten:**

Di-Do 12:00-18:00 Uhr

Fr-So 10:00-20:00 Uhr

Der Eintritt ist frei.**Barrieren:**

Leider ist unser Fahrstuhl bis voraussichtlich Ende September wegen Reparatur außer Betrieb. Unsere Ausstellungen und Veranstaltungen in der Dachetage sind in diesem Zeitraum leider nur über das Treppenhaus zugänglich und somit nicht barrierefrei. Wir entschuldigen uns für die Umstände.

For information in English please click [here](#).

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt. Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf FHXB Museum angemeldet haben.

[Abmelden](#)

© 2021 FHXB Museum